



Universität Hildesheim
Stiftung des öffentlichen Rechts



Im Institut für Übersetzungswissenschaft und Fachkommunikation des Fachbereichs 3 - Sprach- und Informationswissenschaften- ist zum 01.03.2025 eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
im Bereich Übersetzen Französisch
(TV-L E 13, 80%)

für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Aufgaben:

- eigene Forschung mit Bezug zum translationswissenschaftlichen Forschungsprofil des Instituts
- Durchführung von wissenschaftlichen Lehrveranstaltungen (8 LVS) mit translationswissenschaftlichem und -praktischem Schwerpunkt in den BA- und MA-Studiengängen des Instituts, vorwiegend zur Übersetzung Französisch - Deutsch
- Betreuung von Abschlussarbeiten sowie Beteiligung an und Durchführung von Prüfungen im Rahmen der BA- und MA-Studiengänge
- Mitarbeit in der stetigen Weiterentwicklung der Lehrformate und der Studiencurricula
- Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterbildung wird erwartet

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit translationswissenschaftlicher Ausrichtung oder allgemeinen sprachwissenschaftlichen bzw. einzelsprachbezogenen Hochschulstudium mit Nachweis einer translationsbezogenen Berufspraxis
- sehr gute Kenntnisse des Französischen (C1-Niveau nach GER) und des Deutschen (C2-Niveau nach GER)
- Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterbildung

Wünschenswert:

- Promotion und/oder nachweisliche Forschungsaktivitäten mit Bezug auf die Forschungsthemen des Instituts
- Erfahrung in der akademischen Lehre
- Erfahrung mit Übersetzungstools
- Beherrschung einer weiteren Fremdsprache des Instituts (Englisch/Spanisch)

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Universität Hildesheim legt Wert auf Gender- und Diversitykompetenz.

Die Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Christiane Maaß unter der Tel.: 05121/883-30904 oder per E-Mail: maass@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihre Online-Bewerbung **bis zum 20.01.2025 unter der Kennziffer 2025/42** über unser Karriereportal <https://bewerbung.uni-hildesheim.de/>.